

	<p>Objekt: CIL XV 3613, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Klischees</p> <p>Inventarnummer: KL0000647</p>
--	---

## Beschreibung

Zinkograph zu CIL XV 3613. Die Zinkplatte war mit 6 Nägeln auf dem Holz befestigt, von denen noch 5 vorhanden sind. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Rückseite ist mit Bleistift "XV 3613" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer.

Auf einer der langen Profilseiten ist in Schwarz "D 1033" notiert. Die Notiz bezeichnet die Inventarnummer der Amphore in Rom.

Mit dem Zinkographen wurde eine Ritzung auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 im Druck wiedergegeben.

## Grunddaten

Material/Technik: Holz; Zink / Zinkographie  
Maße: Länge: 5,8 cm, Höhe: 2,4 cm, Breite: 3,4 cm

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin
Druckplatte hergestellt	wann	1899
	wer	Verlag Georg Reimer

## Schlagworte

- Drucktechnik
- Hochdruckverfahren (Drucktechnik)
- Stereotyp
- Zinkografie

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 3613